

An

**den Bürgermeister der Stadt Bredstedt,
die Vorsitzenden der entsprechenden Ausschüsse,
die Fraktionsvorsitzenden in der SV Bredstedt**
mit der Bitte um entsprechende Weiterleitung

Bredstedt, den 19.11.2019

Antrag an die Stadtvertreterversammlung am 12.12.2019

(und entsprechende Ausschüsse zuvor)

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Schmidt,
sehr geehrte Damen und Herren,

die CDU-Fraktion beantragt für die Stadtvertretung am 12.12.2019 folgende TOP: **Einrichtung einer Arbeitsgruppe „Jugendzentrum 2.0“**.

Beschlussfassung:

Die Bredstedter Stadtvertretung möge beschließen,
eine Arbeitsgruppe „Jugendzentrum 2.0“ einzurichten. Die AG soll ergebnisoffen diskutieren und sollte mindestens folgende Mitglieder enthalten: Cindy Züge (Leiterin JuZ), Vertretung Jugendlicher, Bürgermeister, Fraktionsvertreter WGB, CDU, SPD, SSW und Vertreter des Amtes MNF (u. a. Bauamt).

Begründung:

Am 30.10.2019 haben die Jugendlichen den Stadtvertretern ihre Vision vom Jugendzentrum 2.0 präsentiert. Die CDU-Fraktion ist nach der Präsentation und Sichtung der Räumlichkeiten der Meinung, dass das Jugendzentrum insgesamt einmal neu gedacht werden müsste. Innerhalb der Fraktion wurden folgende Fragen diskutiert: Sollte das Haus in den nächsten Jahren (komplett und energetisch) saniert werden oder wäre ggf. ein Neubau die bessere (vielleicht auch langfristig kostengünstigere) Alternative? Ist der Standort noch zeitgemäß oder wäre ein barrierefreier, innenstadtnaher Standort für die Belebung der Stadt und die Nutzung der Räumlichkeiten für andere Vereine nicht von Vorteil?

Die AG soll unter Einbindung der Jugendlichen und Verantwortlichen unserer Stadt ergebnisoffen diskutieren und bis zum 2. Halbjahr 2020 der SV Vorschläge unterbreiten.

Gleichzeitig sieht die CDU-Fraktion durch die Erstellung eines Konzepts zur Ortsentwicklung die Möglichkeit, die Maßnahme „Jugendzentrum 2.0“ über Fördermittel (teil-) zu finanzieren.

Mit freundlichen Grüßen

Ralph Ettrich

Fraktionsvorsitzender